

Aufbaumodule

A

Allgemeines

PÄDAGOGIK PLUS FACHKOMPETENZ: AUFBAUMODULE SIND IN DER REGEL FÜNFTÄGIGE FORTBILDUNGEN FÜR JUGENDLEITER, DIE IHRE LEITUNGSKOMPETENZEN IN EINEM DER ANGEBOTENEN BEREICHE GEZIELT ERWEITERN WOLLEN.

Hier werden die Inhalte eines alpinen Handlungsfeldes auf der Grundlage bereits vorhandener Fähigkeiten vertieft behandelt und eingeübt. Ziel ist es, das Gelernte mit der eigenen Jugendgruppe umsetzen zu können.

Wichtig: Das Aufbaumodul ist **nicht geeignet**, um das jeweilige Aktionsfeld selbst, z. B. die Durchführung von Hochtouren, zu erlernen. Hierfür möchten wir euch auf das Fortbildungsprogramm eurer Sektion verweisen.

Vielmehr geht es darum, euch auf der Basis des eigenen Könnens den letzten Schliff zu geben und euch zu zeigen, wie ihr dieses Aktionsfeld mit der Kinder- oder Jugendgruppe nützen könnt. Zur Differenzierung der Stufen I und II, z. B. Sportklettern I und II (Stufe II findet hier im Programm nicht statt) bitten wir euch, im zentralen Schulungsprogramm nachzulesen, das euch ebenso zugeschickt wird.

Inhalte

- Verbesserung des persönlichen sportfachlichen Könnens
- Erwerb vertiefter führungstechnischer Kenntnisse in der jeweiligen Teildisziplin
- Erwerb und Nachweis einer Lehreignung
- Erlebnispädagogische Umsetzung
- Planung, Durchführung und Auswertung entsprechender Gruppenfahrten mit der Kinder- oder Jugendgruppe in der jeweiligen Teildisziplin

Voraussetzungen

Bitte haltet euch im Interesse aller Kursteilnehmer an die folgenden Vorgaben.

Bei Zweifel bitte anrufen: Wir beraten euch gerne.

- Erfolgreicher Abschluss einer Grundausbildung
- teilweise Kletterschein Vorstieg
- Unterschrift des Jugendreferenten
- Solide, in der Regel mehrjährige Erfahrungen in dem betreffenden Aktionsfeld (*siehe Einzelausschreibung*). Bei einigen AMs Nachweis durch Tourenbericht (*Heftmitte*).

Tourenbericht

Aus dem Tourenbericht soll eine mehrjährige Erfahrung (zwei bis fünf Jahre) im entsprechenden alpinen Aktionsfeld ersichtlich sein. Ihr müsst also nicht jede Wanderung aufschreiben, sondern nur die für das Aufbaumodul, das ihr machen wollt, relevanten Touren.

Abschluss

Der Teilnehmer erhält bei entsprechendem Kursverlauf und Eignung eine Bestätigung über die erfolgreiche Teilnahme an dem jeweiligen Modul.

Kann diese erfolgreiche Teilnahme nicht bestätigt werden, so genügt die Teilnahme allein trotzdem der jährlichen Fortbildungspflicht als Jugendleiter.